

Wenn dieses Mailing nicht richtig angezeigt wird, klicken Sie bitte hier.



Newsletter des BBEn e.V.

[Newsletter im Browser anzeigen](#)



Liebe Freund*innen der Bürgerenergie,

Die Vorfreude auf den **Bürgerenergie-Konvent 2026** steigt! Das Team arbeitet auf Hochtouren, damit nächste Woche alles für Euch bereit ist. Jetzt heißt es Endspurt: Die letzten Tickets gehen raus – dann geht's los. Wer noch dabei sein will, sollte sich beeilen: [Ticket sichern](#)

Parallel dazu läuft auch politisch einiges: Unser Politik-Team kämpft gegen die Pläne der Ministerin. Was genau dahinter steckt, erfahrt Ihr im Politik-Teil.

Und wir haben gute Neuigkeiten aus dem Team: Deborah Ferreira verstärkt ab sofort unsere Arbeit als Referentin für Energiepolitik und -wirtschaft. Herzlich willkommen!

Euer Bündnis Bürgerenergie

Neues aus dem Bündnis Bürgerenergie



Ticketverkauf endet diese Woche

Der Ticketverkauf für den Bürgerenergie-Konvent 2026 endet bereits Ende dieser Woche – jetzt ist also der richtige Moment, um sich noch einen Platz zu sichern.

Am 8. und 9. Mai kommen im Energiepark Hirschaid engagierte Menschen aus Bürgerenergie, Kommunen, Wirtschaft und Zivilgesellschaft zusammen, um die Energiewende gemeinsam voranzubringen. Dich erwarten inspirierende Keynotes, praxisnahe Workshops und viele Gelegenheiten zum Austausch auf Augenhöhe.

Unter dem Motto „Starke Gemeinschaften, starke Regionen“ steht vor allem eines im Fokus: konkrete Lösungen, neue Kooperationen und echte Vernetzung. Der Konvent ist damit der zentrale Treffpunkt für alle, die Bürgerenergie aktiv gestalten und weiterdenken wollen.

Sei dabei, wenn Ideen auf Menschen treffen – und daraus Zukunft entsteht. Wir freuen uns auf Dich!



Lautstark für Erneuerbare Energien

Rund 80.000 Menschen gingen am 18. April 2026 auf die Straße, um gegen die Energiepolitik der Bundesregierung zu protestieren. Am 24. April folgten weitere Demonstrationen in 65 Städten in ganz Deutschland. Ein herzliches Dankeschön an alle, die sich beteiligt und ein starkes Zeichen für erneuerbare Energien gesetzt haben!

Ein besonderes Highlight: Unsere Vorständin Katharina Habersbrunner sprach auf der Großdemonstration in München. Rund 12.000 Menschen verfolgten ihre Rede zur Bürgerenergie.

Zur Aufnahme der Rede

Neues aus der Bürgerenergie



Dritter Förderaufruf für CommunitE-Innovationsprojekte beendet

Der letzte Förderaufruf unseres CommunitE-Projekts lief vom 16.03. bis 26.04.2026 und ist nun abgeschlossen. Insgesamt gingen 34 Bewerbungen aus verschiedenen Feldern der Energiewende ein. Aus diesen werden nun neun Projekte ausgewählt, die jeweils eine Förderung von bis zu 100.000 Euro erhalten und Teil einer Innovations-Community der Bürgerenergie werden. Die eingereichten Vorhaben decken ein breites thematisches Spektrum ab: Photovoltaik, Windenergie, Speicherlösungen, Software- und Open-Source-Ansätze, Wärmenetze sowie Energy Sharing. Damit spiegelt der Förderaufruf die Vielfalt innovativer Ansätze in der Bürgerenergie wider.

Das Auswahlverfahren erfolgt erstmals zweiphasig: Zunächst bewertet eine Fachjury die Anträge kriterienbasiert und wählt fünf Projekte aus. Anschließend folgt ein öffentliches Online-Voting, bei dem weitere Projekte ausgewählt werden. Weitere Informationen dazu werden zeitnah veröffentlicht.

Zu CommunitE Innovation



Förderchance für Bürgerenergie-Projekte ab 5. Mai

Ab dem 5. Mai startet eine neue Bewerbungsrunde der European Energy Communities Facility. Energiegemeinschaften können sich um eine Förderung von bis zu 45.000 Euro bewerben – zum Beispiel für die Entwicklung von Geschäftsplänen oder die Vorbereitung konkreter Projekte. Der Aufruf richtet sich an alle 27 EU-Mitglieder. Eine Informationsveranstaltung zur Bewerbung ist geplant.

Eine großartige Gelegenheit, um aus Ideen umsetzbare Projekte zu machen und die Energiewende vor Ort weiter zu stärken.

Informationen zur Ausschreibung

Neues aus der Politik



Bericht aus der Politik

Kritik an großem Subventionspaket für fossile Energien

Aktuell warten wir weiterhin auf die Verbändeanhörungen zum Netzpaket, zur EEG und GMG-Novelle und zur Kraftwerksstrategie. Bereits absehbar ist jedoch: Die Bundesregierung plant im Rahmen der Kraftwerksstrategie (aka des Strom-Versorgungssicherheits- und Kapazitätsgesetzes) ein massives Subventionsprogramm für fossile Energien. Unsere Einordnung dazu findet Ihr [hier](#).

EEG-Novelle: Wie geht es weiter mit der kleinen Photovoltaik?

Ein zentraler Kritikpunkt der geplanten EEG-Novelle ist das mögliche Ende der festen EEG-Förderung. Doch wie kann der private PV-Ausbau künftig gesichert werden?

Diese Frage haben wir gemeinsam mit den EWS im Rahmen der Berliner Energietage diskutiert, u. a. mit:

- Lars Rohwer (MdB, CDU/CSU)
- Katrin Uhlig (MdB, Bündnis 90/Die Grünen)
- Marieluise Hoppenbrock (Senatsverwaltung Berlin)

Die Aufzeichnung mit wissenschaftlicher und rechtlicher Einordnung vom Öko-Institut und der Stiftung Umweltenergierecht findet Ihr [hier](#).

Verteilnetze im Check: Nur wenige ermöglichen die gemeinschaftliche Solarstromnutzung in Mehrfamilienhäusern

60 GW Potential für Solarstrom bieten die Dächer von Mehrfamilienhäusern in Deutschland. Unter dem Dach könnte der Strom über die Gemeinschaftliche Gebäudeversorgung oder mit Mieterstrom geteilt werden. Unsere [Umfrage](#) zeigt jedoch: Nur 5 von 866 Verteilnetzbetreibern ermöglichen bislang die Umsetzung der Gemeinschaftlichen Gebäudeversorgung.

Im Rahmen unserer Veranstaltung „Verteilnetze als Enabler der Energiewende vor Ort“ – in Kooperation mit der Deutschen Umwelthilfe – haben wir mit drei Verteilnetzbetreibern gesprochen, die die gemeinschaftliche Gebäudeversorgung umsetzen können:

- Stromnetz Berlin
- Energie- und Wasserversorgung Rheine
- enercity Netz (Hannover)

Auch die Rolle der Kommunen wurde deutlich: Tobias Awerbeck, Bürgermeister der Vorreiterkommune Bakum, zeigte auf, wie viel Gestaltungsmacht vor Ort liegt.

Hier geht's zur Aufzeichnung: <https://www.youtube.com/watch?v=WvCwe0tqK9w>

Was politisch passieren muss, findet Ihr in unseren Handlungsempfehlungen: [hier](#).

Neues von ViBE



Rückenwind für Kommunen und Bürgerenergie: Jetzt geförderte Beratung zu Windprojekten sichern!

Deine Kommune möchte ein Windprojekt umsetzen, das Bürger*innen aktiv einbindet und die Wertschöpfung vor Ort stärkt? Dann ist jetzt der richtige Moment: Im Rahmen von **HU-GE Transformator 2.0** startet das **Bündnis Bürgerenergie e.V.** eine neue Ausschreibungsrunde für maßgeschneiderte Beratungen im Bereich Bürgerwind und sucht zwei Kommunen, die diese Unterstützung in Anspruch nehmen möchten.

Das Angebot

Wir begleiten Euch praxisnah bei Fragen rund um Beteiligungsmodelle, Kooperationsstrukturen, Projektentwicklung und kommunale Steuerungsmöglichkeiten – mit dem Ziel, dass Wertschöpfung und Gestaltungshoheit vor Ort bleiben. Die Beratung kombiniert Fachexpertise und Prozessbegleitung und richtet sich nach Euren konkreten Bedarfen. Mögliche Inhalte sind unter anderem:

- Planung einer Projektgesellschaft mit Beteiligung von Kommune und Bürger*innen
- Kooperationsmodelle zwischen Kommune, Bürger*innen und Projektierer*innen
- Entwicklung von Kriterien und Leitlinien zur Bürgerbeteiligung
- Unterstützung bei der Gründung einer Bürgerenergiegemeinschaft
- Beratung zu gemeinsamen Flächenkonzepten und Kooperationen mit Projektentwicklern
- Fachinput zu Beteiligungsmodellen und Wirtschaftlichkeitsberechnungen

Ablauf und Umfang

Pro Kommune sind drei Workshops vorgesehen: zwei Online-Workshops (je 1–2 Stunden) sowie ein Präsenz-Workshop vor Ort (4–5 Stunden). Die Termine finden zwischen Juli und Dezember 2026 statt und werden individuell mit Euch abgestimmt.

Förderung und Kosten

Die Beratung wird zu **50 % durch die Deutsche Bundesstiftung Umwelt (DBU)** gefördert. Der Eigenanteil beläuft sich je nach Bedarf und Anfahrtsweg auf ca. **1.400 € – 1.900 € (netto)**. Nach einem ersten Auftaktgespräch erhält Ihr ein konkretes Angebot mit den genauen Kosten.

Jetzt bewerben bis zum 30. Juni 2026!

Bei Fragen stehen wir Euch gerne zur Verfügung: irene.neumann@buendnis-buergerenergie.de

[Zur Bewerbung](#)

Veranstaltungen, Seminare und mehr



04.05.2026 - 19.06.2026 | Online-Kurs: Solidarisch wirtschaften – Genossenschaften gründen

Im siebenwöchigen Online-Selbstlernkurs **Genossenschaften gründen** lernen Initiator*innen und Gründungsteams, wie sie eine Genossenschaft erfolgreich gründen. Sie erwerben grundlegendes Wissen von der Ausarbeitung der Geschäftsidee über die Gestaltung der Rechtsform und das Erstellen des Wirtschaftsplans bis hin zur Gründungsversammlung und der Rechtsfähigkeit der Genossenschaft als eingetragene eG. Tauschen Sie sich mit anderen Gründer*innen aus und kommen Sie Ihrem Bürgerenergieprojekt einen großen Schritt näher!

[Mehr Infos](#)

Seminar



Bildungsurlaub: 12.10. - 16.10. | Die Erneuerbare Energien als Entwicklungsfeld im ländlichen Raum | Bildungs- und Begegnungszentrum Schloss Trebnitz

Grundlagen, Konfliktlinien und Praxisbeispiele aus dem Osten Brandenburgs

Das Seminar beleuchtet diese Themen aus wissenschaftlicher, politischer und praktischer Perspektive. Es vermittelt Grundlagen zur Nutzung Erneuerbarer Energien, stellt aktuelle energiepolitische und rechtliche Rahmenbedingungen vor und diskutiert zentrale Konfliktlinien rund um die Energiewende. Ein Fokus liegt zudem auf Praxisbeispielen in der Umgebung von Trebnitz: Exkursionen und Gespräche vor Ort ermöglichen direkte Einblicke in verschiedene Anlagen und Projekte, u. a.

Das vorläufige Programm gibt es hier.

[Mehr Infos](#)

BBEn unterstützen

Spendenaufruf

Gerade in angespannten politischen Zeiten ist der Einsatz des Bündnis Bürgerenergie für die Bürgerenergie besonders wichtig. Um unsere politische Arbeit in der kommenden Wahlperiode zu unterstützen, freuen wir uns über Deine Spende.

[Jetzt spenden](#)



Komm und engagiere Dich!

Das Bündnis Bürgerenergie e.V. ist eine offene Plattform für alle, die sich für eine klimafreundliche, dezentrale und demokratische Energieversorgung einsetzen. Gemeinsam stärken wir Bürgerenergie – als Engagierte, Produzent*innen, Verbraucher*innen oder Interessierte. Werde Mitglied und gestalte die Energiewende mit.

[Mitglied werden](#)



Bündnis Bürgerenergie e.V.
Marienstr. 19/20
10117 Berlin

Tel: +49 (0)30 30 88 17 89
info@buendnis-buergerenergie.de

Du erhältst diese E-mail, weil Du Dich für unseren Newsletter angemeldet hast. Wenn Du den Newsletter in Zukunft nicht mehr empfangen möchtest, klicke bitte hier.

[Newsletter im Browser anzeigen](#)

Spendenkonto

Bündnis Bürgerenergie e.V.
IBAN: DE48430609671160664900
BIC: GENODEM1GLS

[jetzt online spenden](#)

